

Qualitativ hochwertiger Zahnersatz auch in Krisenzeiten

Corona hat deutschen Zahnarztpraxen zugesetzt: Viele Patienten blieben während der Pandemie wichtigen Vorsorgeuntersuchungen oder Behandlungen fern, wie eine bundesweite Online-Befragung der Bundeszahnärztekammer von über 2.700 Mitgliedern zeigt. ¹ Demnach lag der Rückgang des Arbeitsaufkommens in den Zahnarztpraxen – abhängig vom Infektionsgeschehen – bei deutlich über 50 Prozent. Aktuelle Daten aus der Schweiz zeigen zudem, dass die Hälfte der Praxen auch nach der Lockerung der Maßnahmen nicht mehr gleich gut ausgelastet ist wie vor dem Lockdown. ²

Dass dies hierzulande ähnlich aussieht, beschreibt Hakan Gürer, Head of Business Development der dentaltrade GmbH, aus seiner Erfahrung aus Gesprächen mit Kunden: „Neben dem geringeren Patientenaufkommen sehen Zahnärzte die Krise vor allem an der Umsetzungsquote geschriebener Heil- und Kostenpläne. Patienten sind besorgt und haben wegen gestiegenen Kosten im Alltag berechnete Ängste, ihre Behandlungskosten nicht tragen zu können.“ Die Situation war ohnehin durch die Zuzahlungen für Zahnersatz seit der Einführung des befundorientierten Festzuschusses im Jahr 2005 angespannt, aber derzeitige Krisen tun ihr Übriges. „Ukrainekrieg, steigende Energiepreise, Inflation – Patienten leiden merklich unter der wirtschaftlich beanspruchenden Situation und sind viel preissensibler, als es noch vor Jahren der Fall war“, betont Hakan Gürer. Und das bekommen Zahnarztpraxen zu spüren.

Guter Zahnersatz muss ein Recht für jeden Bürger in Deutschland sein

Die aktuellen Entwicklungen zeigen die Bedeutung von qualitativ hochwertigem Zahnersatz zu fairen Konditionen – sowohl für Patienten als auch für Zahnärzte, die mehr Heil- und Kostenpläne umsetzen und Patienten dazugewinnen können. Denn: „In schweren Zeiten, in denen Menschen sich gegen für sie eigentlich notwendigen Zahnersatz entscheiden müssen, weil sie fürchten, ihre Versicherung kommenden Monat nicht zahlen zu können, wird deutlich, welche gesellschaftliche Verantwortung wir als Unternehmen tragen“, so Gürer. Dieser kommt dentaltrade mit hochwertigem Zahnersatz aus internationaler Produktion mit Preisen bis zu 60 Prozent unter BEL II nach. Getreu dem Motto: Guter Zahnersatz

muss ein Recht für jeden Bürger in Deutschland sein – und das unabhängig von seinem Einkommen. Gürer schildert die Erfahrungen aus den zurückliegenden Pandemiemonaten: „Wir beobachten, dass Praxen, die mit preiswertem Zahnersatz von uns arbeiten, nicht ansatzweise so stark unter den Krisen leiden wie andere. Wir haben seit Monaten einen stetigen Zuwachs an neuen Zahnarztpraxen und bekommen das erwartete Feedback, dass sich die HKP-Umsetzungsquote aufgrund der besseren Kondi-



tionen deutlich erhöht. Neue Zahnärzte sind oft überrascht über unsere Qualität und schildern uns, wie dankbar die versorgten Patienten sind.“ Mittlerweile liefert dentaltrade auch in Deutschland hergestellten Zahnersatz. Und doch steigt die Nachfrage nach dem über Jahrzehnte bewährten global produzierten Zahnersatz stetig an – kein Wunder, in Zeiten wie diesen!

dentaltrade GmbH
Tel.: +49 421 247147-0
www.dentaltrade-zahnersatz.de



¹ <https://www.bzaek.de/presse/presseinformationen/presseinformation/erste-ergebnisse-der-bzaek-umfrage-zu-auswirkungen-der-corona-krise-in-zahnarztpraxen.html>

² https://www.swissdentaljournal.org/fileadmin/Upload-SDJ/2_Magazin/4_Pdf/2020-12_Umfrage_D.pdf

Markteinführungsangebot*

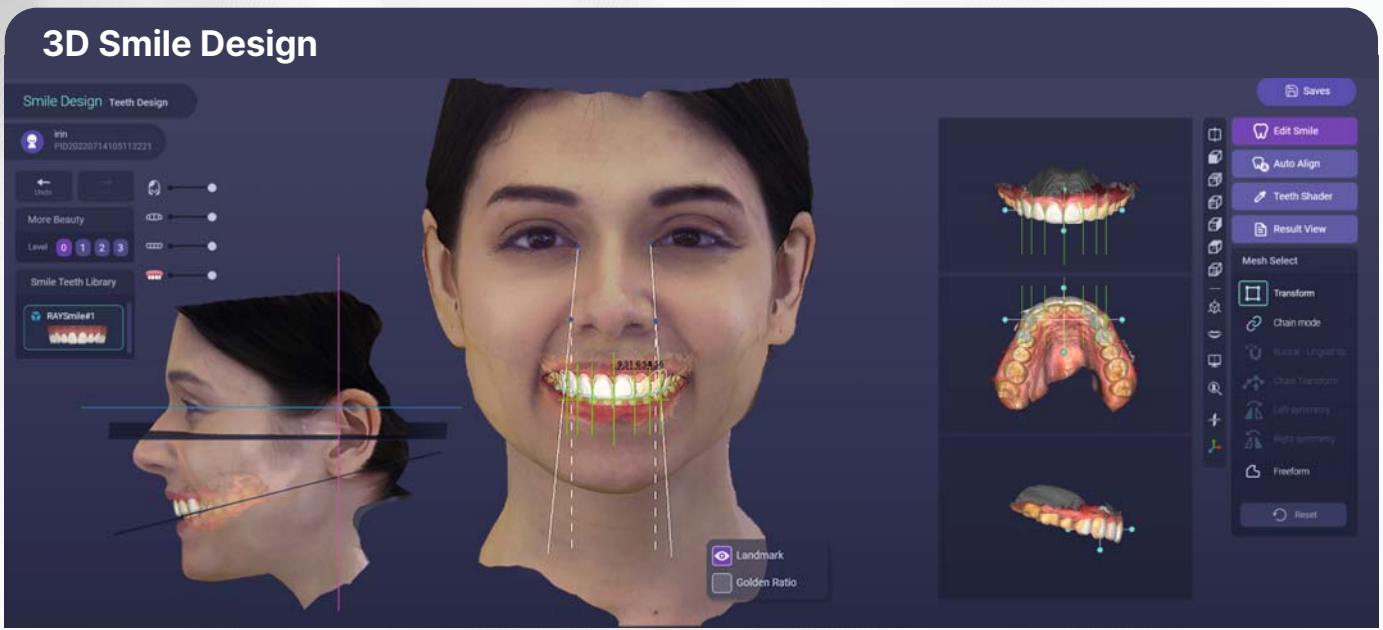


RAYFace

Der erste Schritt in die digitale Behandlungsplanung

- ✓ One-Shot-Aufnahme
- ✓ Patientenfreundliches Design für ein natürliches Lächeln
- ✓ KI-Technologie (automatische Ausrichtung, Orientierungspunkte und Neuausrichtung)
- ✓ 3D Smile Design (kompatibel mit EXOCAD-Bibliothek)
- ✓ Einfache und schnelle Integration in EXOCAD
- ✓ Der erste Schritt zur digitalen Behandlungsplanung

*Preis auf Anfrage



RAY Europe GmbH Otto-Volger-Str.9b, 65843 Sulzbach am Taunus
Tel. 0176 46542441 Email. sales@rayeurope.com
<https://www.rayeurope.com/de/>

QR Code Scannen
für weitere Infos!

